

Veranstaltungsformat: Fortbildung/Studientag

Veranstaltungstitel:	„Sprachraum Natur“ – alltagsintegrierte Sprachbildung/Förderung in der Natur
Datum:	Nach Absprache mit Ihrer Einrichtung
Ort:	Nach Absprache mit Ihrer Einrichtung, möglichst in einem Natur/Waldgebiet in der Nähe Ihrer Kita oder im nächstgelegenen Waldpädagogikzentrum (z.B. Ahlhorn, Braunschweig).
Zeit:	9.00 – 16.00 Uhr, einschließlich Mittagspause
Referentin:	Gisela Stöckmann, Dipl.-Sozialpädagogin, Staatl. zertifizierte Waldpädagogin, DaF – Lehrerin (TU-BS), jahrelange praktische Erfahrung zu dem Thema
TN – Zahl:	Mindestens 7
Kosten:	Nach Absprache

Kinder brauchen tausend Möglichkeiten, um sprechen zu können. Kaum ein anderer Ort bietet Kindern so viele Sprachanlässe wie die freie Natur: Themen wie Jahreszeiten, Wetter, Tiere, Pflanzen oder Fantasien entwickeln sich hier auf ganz natürliche, völlig ungezwungene Art und Weise. Die Natur bietet ständig wechselnde und überraschende Situationen, die sich in geschlossenen Räumen nicht in der Form schaffen lassen – und damit immer wieder neue Anlässe zu Dialogen und offenen Fragen. Durch Geräusche, Gerüche, taktile Eindrücke und den Aufenthalt im dreidimensionalen Raum können Kinder die Bedeutung der Sprache tatsächlich „be – greifen“ und „er – leben“.

Inhaltliche Schwerpunkte der Fortbildung im Überblick:

- Auf Wunsch: Kurzinformationen „Was muss ich in der Natur beachten?“
- Kurzvortrag „Sprachraum Wald“ (Beamer und Laptop kann mitgebracht werden)
Wie viel Sprache steckt in Naturerlebnissen?
- Alltagsbasierte Sprachbildung in der Natur: Körpererfahrung, Materialerfahrung und Sozialerfahrung
- Offene und geleitete Naturerlebnisse und Sprachbildung/Sprachförderung
- **Sprachliche Schwerpunkte:**

Von der Neugierde zum Sprechen:	Versprachlichung von Entdeckungen und Erlebnissen
Bewegungsfluss und Sprechen:	Psychomotorik in der Natur und Sprache
Bereicherung des Sprachlexikons:	Naturphänomene entdecken und benennen
Körperliches Erleben von Begriffen:	Mit allen Sinnen begreifen und sprachlich festigen

Der Fortbildungstag findet überwiegend in der Natur statt. Nach einer kurzen theoretischen Einführung werden die Schwerpunkte der Sprachbildung/ Sprachförderung in der Natur aktiv von den Teilnehmenden ausprobiert. In der Fortbildung werden eine Reihe von Anregungen und Aktionen zur gezielten Sprachbildung/Förderung vorgestellt und die alltagsintegrierte Sprachförderung im „Sprachraum Natur“ in den Fokus genommen.

Die Teilnehmenden sollten sich dem Wetter entsprechend kleiden, festes Schuhwerk tragen und ein Rucksackpicknick für eine Mittagspause mitbringen.

Hinweis:

Die Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur alltagsintegrierten Sprachförderung/Sprachbildung im Elementarbereich in Niedersachsen gilt bis zum **31.12.2019**.